

## Die Preisträger\*innen stehen fest

### Preisvergabe beim 24. Internationalen Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart 2020

Veröffentlicht am 29.06.2020, von Presstext

Stuttgart - Am Sonntag entschied die Jury über die Preisträger/innen. Sie stammen aus Deutschland, Schweden, der Türkei, Israel, Burkina Faso und China. Die Preise für die Kategorien Tanz und Choreografie sind zwischen 3.500 und 1.500 Euro dotiert und werden gesponsert von der Stadt Stuttgart und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Die Publikumspreise sowie der Eastman Prize Stuttgart mussten aus aktuellem Anlass in diesem Jahr leider entfallen. Es gibt zwei Residenzpreise, einen ausgelobt vom Ballett Theater Pforzheim, der nach Deutschland geht, und einen vom Theater Plauen-Zwickau, der in die Türkei geht. Außerdem haben sich Nicole Weyandt und Michael Deiml, die sonst den Public's First Choice Prize sponsern, nach der Preisvergabe spontan entschieden, einen persönlichen Preis in Höhe von je EUR 300,- zu vergeben an Alina Belyagina (Russland) und Marcin Motyl (Polen).

1. Preis Choreographie und Residenzpreis Theater Plauen- Zwickau: Muhammed Kaltuk (Türkei) mit „FivE“
2. Preis Choreographie und 1. Preis Tanz: Cassandra Arnmark (Schweden) mit „Simply something somewhere else“
3. Preis Choreographie: Tin Yeung Huen (China) mit „Remain Human“
2. Preis Tanz: Anat Oz (Israel) mit „THIRD“
3. Preis Tanz: Tassembédo Evariste Mathieu Lamoussa (Burkina Faso) mit „Mam ni man“

Residenzpreis Theater Pforzheim: Sebastian Abarbanell (Deutschland) mit „Home (what we lost)“



Tin Yeung Huen  
© Jo Grabowski